

Produktname: MRP-L39 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab14126**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	39kDa

Antigen-Informationen

Genname	MRPL39
Alternative Namen	MRPL39; C21orf92; MRPL5; RPML5; MSTP003; PRED22; 39S ribosomal protein L39; mitochondrial; L39mt; MRP-L39; 39S ribosomal protein L5, mitochondrial; L5mt; MRP-L5
Gen-ID	54148.0
SwissProt ID	Q9NYK5
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen MRPL39 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 289–338

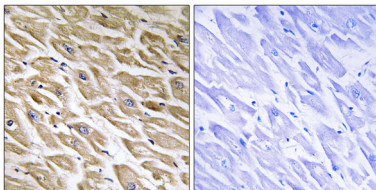
Hintergrund

Mitochondriale ribosomale Proteine von Säugetieren werden von Kerngenen kodiert und sind an der Proteinsynthese innerhalb der Mitochondrien beteiligt. Mitochondriale Ribosomen (Mitoribosomen) bestehen aus einer kleinen 28S- und einer großen 39S-Untereinheit. Ihr Protein-RNA-Verhältnis beträgt schätzungsweise 75 %, im Gegensatz zu prokaryotischen Ribosomen, bei denen dieses Verhältnis umgekehrt ist. Ein weiterer Unterschied zwischen Säugetier-Mitoribosomen und prokaryotischen Ribosomen besteht darin, dass letztere eine 5S-rRNA enthalten. Die Proteine des Mitoribosoms unterscheiden sich zwischen verschiedenen Spezies stark in ihrer Sequenz und teilweise auch in ihren biochemischen Eigenschaften, was eine einfache Erkennung anhand von Sequenzhomologie erschwert. Dieses Gen kodiert für ein 39S-Untereinheitprotein. Es wurden zwei Transkriptvarianten beschrieben, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. Ein Pseudogen, das diesem Gen entspricht, befindet sich auf Chromosom 5q. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Achtung: Es ist unklar, ob Met-1 oder Met-6 der Initiator ist., Achtung: Ref. 1 gibt C21orf8 als Synonym für dieses ORF an; dies ist falsch, da C21orf8 bereits einer anderen Region auf Chromosom 21 zugeordnet ist., Ähnlichkeit: Zum N-Terminus von Threonyl-tRNA-Synthetasen., Gewebespezifität: Ubiquitär (Isoform 1); herzspezifisch (Isoform 2).

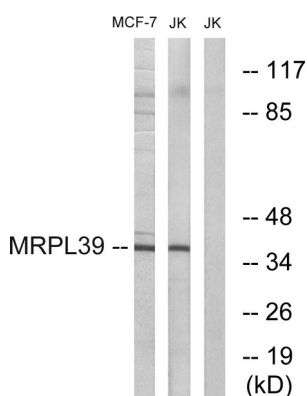
Forschungsbereich

-

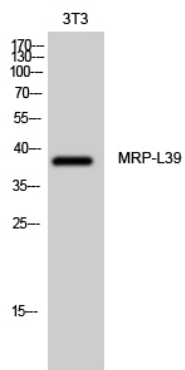
Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Herzgewebe unter Verwendung des MRPL39-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Jurkat- und MCF-7-Zellen unter Verwendung des MRPL39-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse von 3T3-Zellen mit einem polyklonalen MRP-L39-Antikörper
in einer Verdünnung von 1:1000